

6. Dezember 2016

LH Pröll besuchte Set von „Alt, aber Polt“ „Erwin Steinhauer und das Weinviertel als Hauptdarsteller“

Im nördlichen Weinviertel wurde kürzlich die sechste und letzte Verfilmung von Alfred Komareks „Alt, aber Polt“ gedreht. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll stattete gestern, Montag, am letzten Drehtag dem Set mit den Schauspielern Erwin Steinhauer und Iris Berben, Produzent Dieter Pochlatko und Regisseur Julian Pölsler in Mitterretzbach einen Besuch ab.

Die Verfilmung von „Alt, aber Polt“ ist die Fortsetzung des erfolgreichen TV-Krimi-Zyklus auf der literarischen Vorlage von Alfred Komarek. Gefördert wird die Filmproduktion seitens des Landes Niederösterreich mit 150.000 Euro. „Wieder sind Erwin Steinhauer und das Weinviertel die Hauptdarsteller der erfolgreichen Polt-Kriminalserie. Zusammen mit der hohen literarischen Qualität bürgen diese Erfolgsfaktoren für ein erstklassiges Filmergebnis und Höchstquoten im Fernsehen“, freut sich der Landeshauptmann über die sechste Verfilmung, die auf ORF und ARTE ausgestrahlt werden wird.

Auch beim sechsten Teil steht das erfolgreiche Team rund um den Produzenten Dieter Pochlatko, Regisseur Julian Pölsler und Schauspieler Erwin Steinhauer zur Verfügung. Iris Berben konnte als Gaststar gewonnen werden.

Zum Inhalt: Pensionist, Dorfwirt und Weinbauer Simon Polt ermittelt nach dem Tod einer Winzertochter. Die Ermittlungen drehen sich um eine Jugendbande, die dem Satanskult zugeneigt ist und sich auf Friedhöfen herumtreibt. Am Ende weiß man nicht, ob das Mädchen nun ermordet wurde oder ob es ein Unfall war.